

Preisverleihung des VDE-Bezirksverbandes Württemberg an der Hochschule Esslingen

Am 01.08.2014 erhielt Konrad Sagert den Preis des VDE-Bezirksverbandes Württemberg für einen hervorragenden Studienabschluss und eine innovative Abschlussarbeit verliehen. Konrad Sagert ist Absolvent der Hochschule Esslingen. Er beendete sein Studium mit einem hervorragenden Gesamtschnitt und dem akademischen Grad Bachelor of Engineering im Studiengang Softwaretechnik und Medieninformatik.

Seine Abschlussarbeit mit dem Titel: „Entwicklung und Implementierung eines Verfahrens zur Erkennung des Mobilitätsmodus mithilfe von Smartphone-Sensoren“ fertigte er im Fraunhofer-Kompetenzzentrum für energetische und informationstechnische Mobilitätsschnittstellen (KEIM) an. Aufgabe des Fraunhofer-KEIM ist es, Methoden und Verfahren zu entwickeln die eine gemeinschaftliche Nutzung elektromobiler Mobilitätsressourcen im urbanen Raum ermöglichen. Mobilität soll dann verfügbar sein, wenn sie benötigt wird. Dies umfasst sowohl Fahrzeuge als auch Daten und Infrastruktur. Das Fraunhofer-KEIM ist an der Hochschule Esslingen beheimatet.

Smartphones stellen eine Reihe von Sensoren zur Verfügung, die es ermöglichen Rückschlüsse auf die Art der Fortbewegung einer Person zu ziehen. Die Auswertung der Sensorinformationen lässt eine Erkennung zu, ob und wie lange sich eine Person im Auto, im Zug, in der S-Bahn oder zu Fuß fortbewegt. Diese Daten werden zu einem anonymisierten Mobilitätsprofil zusammengefasst und an einem Server geschickt. Die anonymisierten Mobilitätsprofile dienen einer späteren Auswertung für eine intelligente Routenplanung.

Konrad Sagert hat in seiner Abschlussarbeit eine App für die Erstellung von Mobilitätsprofilen für Android-Smartphones erstellt. Er hat seine Abschlussarbeit mit großem Geschick angefertigt. Für seine Gesamtleistung im Studium wurde ihm dieser Preis verliehen. Die Preisverleihung nahm Prof. Dr.-Ing. Reinhard Schmidt, Hochschule Esslingen und Beiratsmitglied im VDE-Bezirksverein Württemberg, vor.



Prof. Dr.-Ing. Reinhard Schmidt und Preisträger Konrad Sagert

Foto: Fabian Müller, Hochschule Esslingen.